

Amtsblatt



WENZENBACH



der Gemeinde Wenzenbach

Jahrgang 32 | Samstag, den 31. August 2013 | Nummer 8



Impressionen vom Bürgerfest

Wahlbekanntmachung

1. Am 22. September 2013 findet die **Wahl zum 18. Deutschen Bundestag** statt. Die Wahl dauert von 8.00 bis 18.00 Uhr.
2. Die Gemeinde Wenzenbach ist in 11 allgemeine Wahlbezirke eingeteilt. In den Wahlbenachrichtigungen, die den Wahlberechtigten in der Zeit vom 26. August 2013 bis 01. September 2013 übersandt werden, sind der Wahlbezirk und der Wahlraum angegeben, in dem der Wahlberechtigte zu wählen hat.

Die Briefwahlvorstände treten zur Ermittlung des Briefwahlergebnisses um 16.00 Uhr in Rathaus Wenzenbach, Hauptstraße 40, 93173 Wenzenbach zusammen.

3. Jeder Wahlberechtigte kann nur in dem Wahlraum des Wahlbezirks wählen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Die Wähler haben die Wahlbenachrichtigung und ihren Personalausweis oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Wahlbenachrichtigung soll bei der Wahl abgegeben werden.

Gewählt wird mit amtlichen Stimmzetteln. Jeder Wähler erhält bei Betreten des Wahlraumes einen

Stimmzettel ausgehändigt. Jeder Wähler hat eine Erststimme und eine Zweitstimme. Der Stimmzettel enthält jeweils unter fortlaufender Nummer

- a) für die Wahl im Wahlkreis in schwarzem Druck die Namen der Bewerber der zugelassenen Kreiswahlvorschläge unter Angabe der Partei, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwendet, auch dieser, bei anderen Kreiswahlvorschlägen außerdem des Kennworts und rechts von dem Namen jedes Bewerbers einen Kreis für die Kennzeichnung,
- b) für die Wahl nach Landeslisten in blauem Druck die Bezeichnung der Parteien, sofern sie eine Kurzbezeichnung verwenden, auch dieser, und jeweils die Namen der ersten fünf Bewerber der zugelassenen Landeslisten und links von der Parteibezeichnung einen Kreis für die Kennzeichnung.

Der Wähler gibt

seine Erststimme in der Weise ab,

dass er auf dem linken Teil des Stimmzettels (Schwarzdruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welchem Bewerber sie gelten soll,

und seine Zweitstimme in der Weise,

dass er auf dem rechten Teil des Stimmzettels (Blaudruck) durch ein in einen Kreis gesetztes Kreuz oder auf andere Weise eindeutig kenntlich macht, welcher Landesliste sie gelten soll.

Der Stimmzettel muss vom Wähler in einer Wahlkabine des Wahlraumes oder in einem besonderen Nebenraum gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Die Wahlhandlung sowie die im Anschluss an die Wahlhandlung erfolgende Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Wahlgeschäfts möglich ist.
5. Wähler, die einen Wahlschein haben, können an der Wahl im Wahlkreis, in dem der Wahlschein ausgestellt ist,
 - a) durch Stimmabgabe in einem beliebigen Wahlbezirk dieses Wahlkreises oder
 - b) durch Briefwahl teilnehmen.

Wer durch Briefwahl wählen will, muss sich von der Gemeindebehörde einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Stimmzettelumschlag sowie einen amtlichen Wahlbriefumschlag beschaffen und seinen Wahlbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Wahlumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem

Wahlbriefumschlag angegebenen Stelle zuleiten, dass er dort spätestens am Wahltag bis 18.00 Uhr eingeht. Der Wahlbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

6. Jeder Wahlberechtigte kann sein Wahlrecht nur einmal und nur persönlich ausüben (§ 14 Abs. 4 des Bundeswahlgesetzes). Wer unbefugt wählt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Wahl herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu 5 Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs. 1 und 3 des Strafgesetzbuches).

Wenzenbach, den 15. Juli 2013

Gemeinde Wenzenbach

Schmid

1. Bürgermeister

Umlegung „Beim Zeitlhof“

Gemarkung Kreuth (5274), Gemeinde Wenzenbach

Umlegungsbeschluss

Aufgrund der Anordnung der Umlegung durch Beschluss des Gemeinderates Wenzenbach vom 3. Juli 2012 und der Übertragung der Befugnis zur Durchführung der Umlegung der Gemeinde Wenzenbach auf das Vermessungsamt Regensburg vom 16. Juli 2012 wird nach Anhörung der Eigentümer gemäß § 47 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I S. 2414), in der jeweils geltenden Fassung, für das Gebiet des Bebauungsplans „Beim Zeitlhof“ die Umlegung eingeleitet.

Die Umlegung führt die Bezeichnung „Beim Zeitlhof“.

Im Umlegungsgebiet liegen

- die Flurstücke 95/3, 95/5, 95/6, 95/7, 95/8, 95/9, 95/10, 95/11, 95/12, 102/8, 102/13, 102/14, 102/15, 102/16, 102/17, 102/18 der Gemarkung Kreuth ganz.

Das Umlegungsgebiet wird begrenzt: Im Norden Straße „Zum Ziegenhof“, im Osten Straße „Zeitlhof“, im Süden und im Westen Flur Ziegenhof.

Die genaue Abgrenzung des Gebietes ist in der anliegenden Übersichtskarte dargestellt. Die Übersichtskarte ist Bestandteil des Umlegungsbeschlusses.

Das Umlegungsverfahren ist einzuleiten, damit im Rahmen der Bodenordnung nach §§ 45 ff. BauGB nach Lage, Form und Größe für die bauliche und sonstige Nutzung des Umlegungsgebietes zweckmäßig gestaltete Grundstücke entstehen. Der bisherige Grundstückszuschnitt und die mangelnde Erschließung lassen eine derartige Nutzung nicht zu.

Regensburg, 17. Juni 2013

Vermessungsamt Regensburg

gez. Weber

Vermessungsdirektor

Widerspruchsrecht von Wahlberechtigten hinsichtlich der Weitergabe ihrer Daten

Im Zusammenhang mit den am 16.03.2014 stattfindenden Gemeinde- und Landkreiswahlen wird darauf hingewiesen, dass die Meldebehörde nach den Vorschriften des Gesetzes über das Meldewesen (Meldegesetz - MeldeG) Parteien, Wählergruppen und anderen Trägern von Wahlvorschlägen im Zusammenhang mit allgemeinen Wahlen und Abstimmungen auf staatlicher oder kommunaler Ebene in den sechs der Stimmabgabe vorangehenden Monaten Auskunft aus dem Melderegister über Vor- und Familiennamen, Doktorgrade und Anschriften von Gruppen und Wahlberechtigten erteilen darf, für deren Zusammensetzung das Lebensalter der Betroffenen bestimmend ist (Art. 32 Abs. 1 Satz 1 i.V.m. Art. 31 Abs. 1 Satz 1 MeldeG). Die Geburtstage der Wahlberechtigten dürfen dabei nicht mitgeteilt werden (Art. 32 Abs. 1 Satz 2 MeldeG).

Die Betroffenen haben das Recht, der Weitergabe dieser Daten durch die Einrichtung einer Übermittlungssperre zu widersprechen (Art. 32 Abs. 1 Satz 3 MeldeG). Wer bereits früher einer entsprechenden Übermittlung widersprochen hat, braucht nicht erneut zu widersprechen; die Übermittlungssperre bleibt bis zu einem schriftlichen Widerruf gespeichert. Wahlberechtigte, die ab sofort von diesem Recht Gebrauch machen möchten, können sich dazu schriftlich oder auch persönlich mit der Gemeindeverwaltung in Verbindung setzen.

Die Übermittlungssperre kann im Rathaus, Zimmer 0.03, Hauptstr. 40, 93173 Wenzenbach, per Telefax 09407/309-160 oder per E-Mail gemeinde.wenzenbach@realrgb.de beantragt werden.

Wenzenbach, den 23.07.2013
 Gemeinde Wenzenbach
 Schmid
 1. Bürgermeister

Der Umgriff der Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes ergibt sich aus beiliegendem Lageplan der Bestandteil der Bekanntmachung ist.

Folgende umweltbezogene Informationen werden mit ausgelegt:

Integrierter Umweltbericht
 Eingriffsregelung
 Schalltechnische Untersuchung
 Der Entwurf liegt somit in der Zeit vom 09.09.2013 bis einschließlich 09.10.2013 zur allgemeinen Einsichtnahme während der Öffnungszeiten in der Gemeindeverwaltung Wenzenbach, Hauptstraße 40, I. Stock, Zimmer 1.05, 93173 Wenzenbach, öffentlich aus.

Bekanntmachung

Vollzug des Baugesetzbuches

hier: 8. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes der Gemeinde Wenzenbach „Egerstraße“

Der Gemeinderat der Gemeinde Wenzenbach hat in seiner Sitzung am 27. März 2012 beschlossen das Verfahren zur 8. Änderung des Flächennutzungsplanes im Bereich „Egerstraße“ durchzuführen.

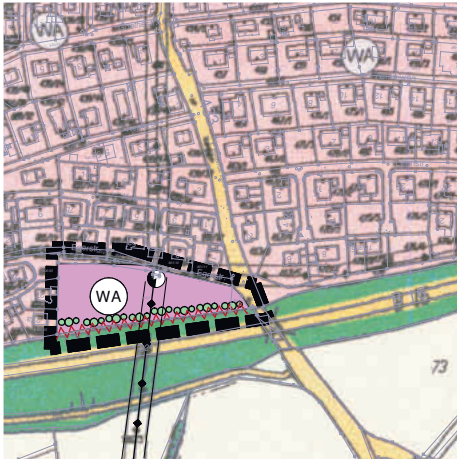
Nach Durchführung der Fachstellenanhörung billigte der Gemeinderat mit Beschluss vom 26. März 2013 die 8. Flächen-nutzungsplanänderung. Daher ist nunmehr die Auslegung der 8. Änderung des Flächennutzungs- und Landschaftsplanes Wenzenbach im Bereich „Egerstraße“ in der Fassung vom 26.03.2013 durchzuführen.

Die Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung sind:

Montag, Dienstag,
 Donnerstag, Freitag: 8.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 Dienstag: 15.00 Uhr bis 18.00 Uhr
 Donnerstag: 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Während dieser öffentlichen Auslegung können Bedenken und Anregungen zu der Planung vorgebracht werden. Nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung über den Bebauungsplan unberücksichtigt bleiben.

Wenzenbach, den 02.08.2013
 Gemeinde Wenzenbach
 Josef Schmid
 1. Bürgermeister



ZEICHENERKLÄRUNG

1. Begrenzungen

■ ■ ■ ■ ■ GRENZE DES ÄNDERUNGSBEREICHES FNP / LP



ORTSRANDEINGRÜNUNG



BÖSCHUNG / GRÜN STRASSEN-RAND STRASSE ÜBERÖRTLICH

2. Bauliche Nutzung



WOHNBAUFLÄCHE



LANDWIRTSCHAFTL. NUTZFLÄCHE



FLÄCHEN FÜR VERSORGUNG STROM - TRAFOSTROM



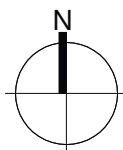
STROMTRASSE OBERIRDISCH



STROMTRASSE UNTERIRDISCH



LÄRMSCHUTZMASSNAHME VERKEHRS-LÄRM



ANLAGE 2 8.ÄNDERUNG DES FLÄCHEN-NUTZUNGS- UND LANDSCHAFTSPLANES

M 1 / 5000

Planfertiger:

Regensburg, den 22.11.2012,
 geändert



benke.architekt
 dechbottener strasse 9
 93049 regensburg
 telefon: 0941 / 56 71 21 70
 fax: 0941 / 56 71 21 74
 mail: info@benke-architekt.de



Erreichbarkeit und Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung

Telefon..... 09407/309-0
Telefax..... 09407/309-160
E-Mail..... Gemeinde.Wenzenbach@realrgb.de
Internet:..... www.wenzenbach.de

Öffnungszeiten:

Montag 8 bis 12 Uhr
Dienstag 8 bis 12 Uhr und 15 bis 18 Uhr
Mittwoch ganztägig geschlossen
Donnerstag 8 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Freitag 8 bis 12 Uhr

Entsorgungstermine

September 2013

Restmüll: Do, 12.09.
Do, 26.09.
Papiertonne: P1 = Fr, 20.09.
P2 = Die, 24.09.
Restmüll: ganz Wenzenbach
Papiertonne: P1: Wenzenbach und übrige Ortsteile
P2: Fußenberg, Grünthal, Irlbach,

Öffnungszeiten Wertstoffhof

Dienstag, 09:00 - 12:00 Uhr
Donnerstag 14:00 - 18:00 Uhr
Samstag 09:00 - 14:00 Uhr

Grabenbach

Mittwoch, 04.09.2013 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 07.09.2013 14.00 - 17:00 Uhr
Mittwoch, 11.09.2013 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 14.09.2013 14.00 - 17:00 Uhr
Mittwoch, 18.09.2013 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 21.09.2013 14.00 - 17:00 Uhr
Mittwoch, 25.09.2013 15.00 - 18.00 Uhr
Samstag, 28.09.2013 14.00 - 17:00 Uhr

Umweltmobil

28.09.2013, 08.00 - 12.00 Uhr Regenstauf, Wertstoffhof

Fundsachen

16.06.2013 bis 15.08.2013

- Geldbetrag
- Autoschlüssel
- Kinderbrille
- 2 Einzelne Schlüssel
- Stofftier
- Kinderroller
- „Lobheftchen -Fabian-“
- Einzelner Schlüssel mit Band

Pflege von Grundstücken

Die Gemeinde Wenzenbach weist darauf hin, dass Äste und Sträucher, die in den Straßengrund ragen, bis zur Grundstücksgrenze zurückgeschnitten werden müssen. Insbesondere gilt dies für Hecken und Sträucher an Straßeneinmündungen und entlang von Bürgersteigen. Soweit sie für den Straßenverkehr eine Sichtbehinderung darstellen, müssen sie entfernt werden. Durch das zuständige Entsorgungsunternehmen werden wie-

derholt Beschwerden geführt, dass die Müllfahrzeuge durch in den Straßenraum ragende Sträucher und Äste dermaßen behindert werden, dass einige Straßenzüge bereits nicht mehr angefahren wurden und somit nicht mehr entsorgt werden können. Es wurden bereits Fahrzeuge der Entsorgungsunternehmen beschädigt.

Über Geh- und Radwegen ist ein Lichtraum von mindestens 2,50 Meter, über Fahrbahnen von mindestens 4,50 Meter, freizuhalten.

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass in letzter Zeit aufgrund der Wettergeschehnisse mehrere Bäume umgefallen sind, die kernfäulig waren. Eine Prüfung, ob ihre Bäume gesund sind ist deshalb unerlässlich. Nur somit kann man eventuelle Haftungsansprüche ausschließen.

Weiter ist zu beachten, dass die Bürgersteige bzw. die Fläche einen Meter entlang von Grundstücken nicht nur im Winter von Eis und Schnee geräumt werden müssen, sondern auch in der übrigen Zeit (meist die gesamte Straßenfläche) zu reinigen ist. Hierbei ist vor allem darauf zu achten, die Fläche zwischen Straße und Gehweg von Grasbewuchs freigehalten wird. Bei mangelnder Pflege verringert sich die Lebensdauer der Straßen. Eine Erneuerung geht in Form von Ausbaubeiträgen letztendlich wieder zu Lasten der Anlieger.

Ferner sollen alle Grundstücksbesitzer, noch nicht bebaute und im Innerortsbereich liegende Grundstücke mindestens zweimal jährlich mähen und in Ordnung halten.

Schnittgut kann im Wertstoffhof bzw. der Kompoststelle Grabenbach angeliefert werden.

Bei der Pflanzung von Hecken, Sträuchern und Bäumen ist zu beachten, dass nach dem BGB/AGAGB ein Grenzabstand Stammstammmitte 0,50 Meter einzuhalten ist, wobei eine Höhe von 2 Meter nicht überschritten werden darf. Bäume dürfen in einem Abstand von mindestens 2 Metern von der Grundstücksgrenze entfernt gepflanzt werden.

Nachrichten anderer Stellen und Behörden

Umzug des Amtes für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg

Das Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Regensburg ist umgezogen.

Die neue Adresse lautet:

Amt für Ernährung, Landwirtschaft
und Forsten Regensburg
Lechstraße 50
93057 Regensburg

Der Bereich Forsten befindet sich weiterhin in Pielenhofen.

Die Telefon- und Faxnummern haben sich nicht geändert.

Tagespflegemütter/-väter vom Kreisjugendamt Regensburg gesucht!

Das Kreisjugendamt Regensburg sucht Tagespflegepersonen, die Spaß am Zusammensein mit Kindern haben sowie das Interesse, Tageskinder einführend zu betreuen, individuell zu fördern und zu erziehen.

Ausreichend Zeit und kindgerechte Räumlichkeiten sollten gegeben sein, wie auch die Bereitschaft, zur Qualifizierung in speziellen Kursen und Fortbildungen. Offenheit zum Austausch mit anderen Tagesmüttern/-vätern, den Eltern und dem Jugendamt ist vorhanden, evtl. auch Erfahrung in der Erziehung eigener Kinder?

Voraussetzung ist eine abgeschlossene pädagogische Ausbildung (Erzieher/-in, Kinderpfleger/-in, Pädagoge/-in, Sozialpädagoge/-in). Diese wird als Qualifizierung anerkannt.

Zu den Vorteilen einer Zusammenarbeit im Rahmen des Konzeptes des Kreisjugendamtes Regensburg gehören die Vermittlung von Tagespflegekindern, die finanzielle Abwicklung durch das Jugendamt, die Organisation von Vernetzungstreffen/ Fortbildungen, Regelung von Ersatzbetreuung u. v. m.



Das Tagespflege-Team sucht Verstärkung.

Foto: Landratsamt Regensburg

Das Landratsamt bietet für diese - interessante und verantwortungsvolle - Aufgabe fachliche Beratung und Begleitung!
Wer Tagesmutter werden will, kann sich melden im Landratsamt - Kreisjugendamt - Regensburg bei Ute Raffler, Telefon 0941/4009- 491

(E-Mail: tagespflege@landratsamt-regensburg.de)

Weitere Informationen im Internet unter:

www.landkreis-regensburg.de - Rubrik: Landratsamt, Stichwort „Tagespflege“

die Regionaltage des Landkreises Regensburg. Die landkreisweite Aktionswoche macht mit einem Bündel an Veranstaltungen und Aktionen, bei denen sich alles um heimische Produkte, regionale Potenziale, Dienstleistungen und Themen dreht, Werbung für die Region.

Die Regionaltage leben davon, dass Viele mitmachen und so den Grundgedanken des regionalen Lebens und Wirtschaftens in die öffentliche Diskussion bringen.

Jedes Jahr will der Landkreis aufs Neue den Zusammenhang zwischen Kaufentscheidung und dem Erhalt der Natur- und Kulturlandschaft sowie der wirtschaftlichen Entwicklung des Landkreises bewusst machen.

An den Regionaltagen können die Besucher nicht nur außergewöhnliche Orte, Projekte, Naturräume, künstlerische und musikalische Besonderheiten kennenlernen, sondern auch die Zukunft mitgestalten. Dazu geben Workshops der Leader-Bilanzkonferenz neue Impulse für die Regionalentwicklung des Landkreises.

Namhafte Künstlerinnen und Künstler aus der Region laden zur Matinee und präsentieren ihre Kunstobjekte. Für Familien bietet die erste Familienmesse im Landkreis ein attraktives Programm.

Oder besuchen Sie den Aktionstag an den Wertstoffhöfen des Landkreises, wo Sie Wissenswertes zur Müllentsorgung und Wertstoffverarbeitung erfahren.

Ich lade Sie mit Ihren Familien zu einem Streifzug durch den Landkreis ein und freue mich auf eine Begegnung mit Ihnen.

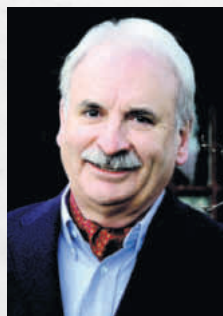
Ihr
Herbert Mirbeth
Landrat

Das aktuelle Programm mit detaillierten Informationen ist ab sofort unter <http://www.landkreis-regensburg.de/UnserLandkreis/Regionalgeniessen/Regionaltage2013.aspx> zu finden. Der Flyer ist ab September in den Gemeinden und Sparkassen erhältlich.



Regionaltage im Landkreis Regensburg

vom 4.-13. Oktober 2013



Der aktuelle PROGNOSE Zukunftsatlas bestätigt dem Landkreis hohe Lebensqualität und prognostiziert beste Zukunftschancen.

In einer globalen Welt und in direkter Nachbarschaft zum Oberzentrum Regensburg ist es wichtig das Profil des attraktiven ländlichen Raums herauszustellen und den regionalen Heimatbegriff zu stärken.

Seit 10 Jahren veranstalten wir deshalb

Erste Familienmesse im Landkreis Regensburg

KoKi und Familienstützpunkte bieten am 13. Oktober im Rahmen der Regionaltage buntes und kostenloses Programm

„Gemeinsam stark für Familien“ - unter diesem Motto eröffnen Landrat Herbert Mirbeth und Neutraublings Bürgermeister Heinz Kiechle am Sonntag, 13. Oktober die erste Familienmesse im Landkreis Regensburg. Diese findet von 10 bis 16 Uhr im Rahmen der Regionaltage in den Räumlichkeiten des Sonderpädagogischen Förderzentrums und der Realschule in der Geschwister-Scholl-Straße 4 (ehemals Friedhofweg) in Neutraubling statt und bietet bei freiem Eintritt ein vielseitiges Programm für Familien.

Mit tatkräftiger Unterstützung durch Kreisjugendamtsleiter Karl Mooser setzte das aus den Fachbereichen „Familienstützpunkte“ und „KoKi - Frühe Hilfen“ bestehende Organisationsteam die Idee einer bunten Familienmesse um. Herausgekom-

men ist dabei ein Fest, das allen Besuchern Spaß machen soll. Eltern, Kinder und Interessierte können sich auf ein vielseitiges Angebot mit Vorträgen, Workshops, zum Teil in russischer bzw. türkischer Sprache, und Bühnenauftritten rund um das Thema Familie freuen. Landrat Herbert Mirbeth freut es besonders, dass das Messeprogramm alle Familien aus der Region anspricht. „Die Erreichbarkeit von Familienbildung für alle Familien ist mir ein besonderes Anliegen. Das Motto „Bildung ist der Schlüssel zu einem erfolgreichen Leben“ prägt unsere Gesellschaft nachhaltig“, so Landrat Mirbeth.



Gemeinsam stark für Familien: (von links) Tanja Frieser, Michaela Geisberger, Renate Klemm, Vera Renner, Petra Weiherer-Griesbeck und Alexandra vom Kreisjugendamt

Zu den Referenten der Familienmesse gehören unter anderen auch „Rodscha aus Kambodscha“, diplomierter Pädagoge und bekannt durch die Kindermusikband „Donikkl“. In seinem Workshop wird er im Rahmen der Musik- und Bewegungserziehung neue Kinderlieder vorstellen. Während die Erwachsenen das Kursangebot besuchen, können die Kinder sich in den Shows von Zauberclown Emma verzaubern lassen oder den Geschichten des Regensburger Kasperltheaters lauschen. Zusätzliche Attraktionen für die kleinen Gäste, um nur einige zu nennen, sind Kinderschminken, eine Hüpfburg zum Toben, ein Bobby-Car-Parcours, Gewinnspiel, Stockbrotgrillen oder Kreativangebote. Zum Abschluss der Veranstaltung tritt noch einmal „Rodscha aus Kambodscha“, diesmal gemeinsam mit seinem Kollegen „Erich der Koch“, in Aktion.

Insgesamt werden über 40 Fachstellen aus dem Bereich der Familienarbeit mit ihren Infoständen vertreten sein. Tanja Frieser von „KoKi“ und Alexandra Winkler von der „Koordinationsstelle Familienstützpunkt“ freuen sich sehr über die positive Resonanz der angefragten Fachstellen.

Kontakt und Informationen:

Fragen rund um die Familienmesse beantworten Alexandra Winkler, Telefon 0941/4009-352, E-Mail: familienbildung@landratsamt-regensburg.de ; www.familie-bildung.info oder Tanja Frieser, Telefon 0941/4009-608, E-Mail: koki@landratsamt-regensburg.de

Was ist KoKi - Frühe Hilfen?

Die KoKi-Stelle im Landratsamt berät, begleitet und unterstützt werdende Eltern und Eltern mit Babys und Kleinkindern. Eltern können sich in allen Fragen und bei allen Problemen an KoKi als erste Anlaufstelle wenden. KoKi arbeitet in einem Netzwerk mit Beratungsstellen, Hebammen, Ärzten, Kliniken, Kindertageseinrichtungen, Einrichtungen der Familienbildung und weiteren Kooperationspartnern. Die Beratung ist kostenlos und vertraulich, auf Wunsch auch anonym.

Kontakt: Telefon 0941/ 4009-608; -610; -611; -438, E-Mail: koki@landratsamt-regensburg.de

Was sind Familienstützpunkte?

Im Landkreis Regensburg gibt es sechs Familienstützpunkte (Lappersdorf, Neutraubling, Nittendorf, Regenstauf, Schierling, Wörth an der Donau), die von ausgebildeten Fachkräften mit Kompetenz und Herz geleitet werden. Familienstützpunkte sind Orte der Eltern- und Familienbildung mit einem vielfältigen Angebot wie beispielsweise Organisation von Kursen, Elternveranstaltungen oder offenen Familientreffs. Familienstützpunkte beraten, unterstützen und stärken Familien nach individuellem Bedarf in Erziehungsfragen und verweisen bei Bedarf an andere Beratungsstellen. Werdende Eltern und alle mit der Erziehung von Kindern betrauten Personen können sich unabhängig von ihrem Wohnort an jeden Stützpunkt wenden.

Kontakt Koordinationsstelle: Telefon 0941/ 4009-352 oder -635, E-Mail: familienbildung@landratsamt-regensburg.de.

Das landesweite Projekt zum Aufbau von Familienstützpunkten hat sich nach dreijähriger Modellphase etabliert und wird gefördert vom Landkreis und dem Bayerischen Staatsministerium für Arbeit und Sozialordnung, Familie und Frauen.

Engagierte Babysitter/innen gesucht

Landkreis bietet am 14. und 21. September Qualifizierungskurs an



Auch notwendige Pflegemaßnahmen sind Bestandteil des Babysitterkurses.

Foto: Landratsamt Regensburg

Am 14. und 21. September 2013 veranstaltet der Baby- und Kindersitterdienst der Servicestelle für Familien des Landkreises Regensburg erneut einen Qualifizierungskurs zum Babysitting. Gesucht werden engagierte junge Leute, Mütter oder auch jung gebliebene ältere Menschen, die Freude am Umgang mit Kindern haben. Der Unkostenbeitrag für Teilnehmer/innen beträgt 30 Euro, für Landkreisbewohner/innen 15 Euro.

Im Kurs, der am Samstag, 14. September, an der Universität beginnt, werden entwicklungspsychologische Grundkenntnisse, notwendige Pflegemaßnahmen und Informationen zur richtigen Ernährung, Spiel- und Beschäftigungsmöglichkeiten vermittelt sowie rechtliche und versicherungstechnische Fragen geklärt. Am Samstag, 21. September, wird Erste Hilfe im Mittelpunkt stehen, wo unter anderem über allgemeines Vorgehen am Notfallort, Fieberkrämpfe, verschluckte Fremdkörper, Vergiftungen, Wundversorgung und Verbrennungen informiert wird.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Babysitterqualifizierung können die Teilnehmer/innen dann als ausgebildete Babysitter/innen kostenfrei vom Babysitterdienst der Servicestelle des Landratsamtes und dem ehrenamtlich organisierten Babysitterdienst Max und Moritz an interessierte Eltern in Stadt und Landkreis Regensburg vermittelt und in das Vermittlungs-Portal www.babysitterdienst.landkreis-regensburg.de aufgenommen werden.

Weitere Informationen und Kursanmeldung bei der Servicestelle für Familien im Landkreis Regensburg, Maria-Luise Rogowsky, 0941/4009-358, service.familie@landkreis-regensburg.de oder unter Babysitterdienst Max und Moritz, Tel. 0700/629 667 489, babysitterdienst@gmx.de sowie <http://www.babysitterdienst.landkreis-regensburg.de/> -und <http://www.derbabysitterdienst.de/>.

Bei der Suche nach einem geeigneten Babysitter können sich Eltern ebenfalls an oben genannte Fachstellen wenden.

Mehr Komfort bei der Online-Sperrmüllanmeldung

Abholdatum wird sofort angezeigt und Termin per E-Mail bestätigt



Wer Sperrmüll abholen lassen will, kann künftig online aus verschiedenen Terminvorschlägen auswählen.

Im Landkreis Regensburg steht den Bürgern schon immer ein kostenloser und großzügiger Entsorgungsservice für Sperrmüll zur Verfügung: Selbstanlieferung an der Müllumladestation Haslbach und Abholung von Zuhause nach vorheriger Anmeldung. Ab sofort erweitern der Landkreis und die Firma Meindl diesen beliebten Abholservice im Online-Bereich.

Die Abholung von Sperrmüll kann bereits seit Jahren auch online über das Internet unter www.entsorgungsdaten.de bestellt werden, was mittlerweile mehr als 70 Prozent der Bürger nutzen. Reinhard Meindl von der gleichnamigen Firma hat nun das Online-Portal weiterentwickelt, was den Landkreisbewohnern künftig eine einfache und bequeme Anmeldung der Sperrmüll- oder Kühlschranksabholung ermöglicht mit einem entscheidenden Vorteil: Aus verschiedenen Terminvorschlägen kann nun der bevorzugte Abholtermin gewählt werden. Der bestellte Entsorgungsauftrag wird sofort bestätigt und weitere wichtige Hinweise, wie: „Was ist Sperrmüll und was nicht?“ oder „Wie und wann sind die Abfälle bereitzustellen?“ können eingesehen werden. Zusätzlich erhalten Haushalte, die eine Entsorgung bestellt haben, einige Tage vorher eine Erinnerung-E-Mail.

„Die Online-Anmeldung zur Sperrmüllabfuhr im Landkreis Regensburg ist wirklich ein einzigartiger und bequemer Bürger-Service und ein innovatives und kundenfreundliches Angebot unseres Entsorgungsdienstleisters Meindl“, lobt Andreas Hügel, Sachgebietsleiter des Amtes für Abfallwirtschaft im Landratsamt Regensburg, das neue Meldesystem. Ganz neu hinzugekommen ist die Online-Anmeldung zur kostenfreien Abholung von Kühlgeräten.

Selbstverständlich bleibt die bisherige Form der Anmeldung über die Sperrmüll-Postkarten oder per Telefon für die Kühlschranksabholung für Bürger ohne Internet-Anschluss weiterhin bestehen.

Bereitschaftsdienste



**Ärztlicher Bereitschaftsdienst
(Wochenende/Feiertag)
Telefon: 116 117**

Rettungsdienst Telefon: 112

DIE JOHANNITER



Aus Liebe zum Leben

Ausbildung „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort“

Die Johanniter in Regensburg bieten jeden Samstag im September (07./14./21./28.) wieder die Möglichkeit, von 8:30 bis 15:00 Uhr, einen Kurs für „Lebensrettende Sofortmaßnahmen am Unfallort“ zu besuchen. Diese Ausbildung macht jeden Verkehrsteilnehmer mit den wichtigsten lebensrettenden Sofortmaßnahmen an einer Unfallstelle vertraut.

Alle Führerscheinbewerber der Klassen A und B, also insbesondere alle PKW-Führerscheinbewerber müssen diesen absolvieren. Zudem eignet sich der Kurs dafür, bereits vorhandenes Erste-Hilfe Wissen wieder aufzufrischen.

Ausbildungsort ist der Lehrsaal für Erste-Hilfe-Ausbildung am Hauptbahnhof in der Bahnhofstraße 20 in Regensburg. Für Führerscheinbewerber ist dieser Ausbildungsort durch die gute Bus- und Bahnanbindung jeder Zeit zu erreichen.

Die Kursgebühr beträgt 26,- EUR. Anmeldung und Infos unter der Telefonnummer 0941/46467-110 oder im Internet unter www.johanniter-regensburg.de.

Erste Hilfe Wochenendkurs bei den Johannitern

Die Johanniter Regensburg bieten auch im September wieder die Möglichkeit, einen Erste-Hilfe-Wochenendkurs im Seminarraum in der Wernberger Straße 1 in Regensburg zu besuchen.

Die Kurszeiten sind am Samstag, 31. August 2013 von 08:30 bis 17:00 Uhr und Sonntag, 01. September 2013 von 08:30 bis 13:00 Uhr, Samstag,

14. September 2013 von 08:30 bis 17:00 Uhr und Sonntag, 15. September 2013 von 08:30 bis 13:00 Uhr und am Samstag, 28. September von 08:30 bis 17:00 Uhr und Sonntag, 29. September von 08:30 bis 13:00 Uhr.

Ein nicht unerheblicher Teil der Notfälle ereignet sich in der Familie sowie in unserer Freizeit. Im Kurs lernen die Teilnehmer, wie man bei einem Notfall schnell und kompetent handelt und bereits mit einfachen Mitteln sinnvoll helfen kann.

Die am Kursende ausgestellte Bescheinigung ist zudem erforderlich für Führerscheinbewerber der Klassen C, CE, C1, C1E, D, DE, D und D1E.

Die Kursgebühr beträgt 45,— EUR. Anmeldung und Informationen unter der Telefonnummer 0941/46467-110 oder im Internet unter www.johanniter-regensburg.de.

Ausbildung für Ersthelfer in Betrieben bei den Johannitern

Meist sind es die Kollegen, die bei einer Verletzung oder akuten Erkrankung am Arbeitsplatz Erste Hilfe leisten müssen. Es ist daher nicht nur vorteilhaft, sondern manchmal sogar lebensrettend, wenn diese alle Maßnahmen zur Ersten Hilfe beherrschen. Die Deutschen Unfallversicherungsträger fordern, dass 10 % aller Mitarbeiter (in Verwaltungsbetrieben 5 %) in Erster Hilfe ausgebildet sind und alle zwei Jahre fortgebildet werden. Die Ausbildungskosten in Höhe von 45,— EUR übernimmt in der Regel der Unfallversicherungsträger.

Die Johanniter Regensburg bieten deshalb auch im September wieder Ausbildungskurse für Ersthelfer in Betrieben im Seminarräum in der Wernberger Straße 1 in Regensburg an. Im Kurs am 16./17.09.2013 und am 26./27.09.2013 jeweils von 08:30 bis 15:30 Uhr gibt es noch freie Plätze.

Anmeldung und Informationen unter der Telefonnummer 0941/46467-110 oder im Internet unter www.johanniter-regensburg.de.

Fortbildung für Ersthelfer in Betrieben bei den Johannitern

Die Deutschen Unfallversicherungsträger fordern, dass bereits ausgebildete Ersthelfer alle zwei Jahre fortgebildet werden. In den Betriebshelferkursen lernen die Teilnehmer, Ihrem verletzten oder akut erkrankten Kollegen zu helfen. Die Fortbildungskosten werden in der Regel vom Unfallversicherungsträger übernommen.

Die Johanniter Regensburg bieten im September Fortbildungstermine für Ersthelfer in Betrieben im Seminarräum in der Wernberger Straße 1 in Regensburg an. Am 20.09. und am 23.09.2013 besteht von 8:30 Uhr bis 15:30 Uhr die Möglichkeit, an einem Betriebshelfer-Training teilzunehmen.

Anmeldung und Informationen unter der Telefonnummer 0941/46467-110 oder im Internet unter www.johanniter-regensburg.de.

Erste-Hilfe Kurs für alle, die mit Kindern zu tun haben

Am 21. September 2013 findet bei den Johannitern in Regensburg für alle, die mit Kindern zu tun haben, der Ausbildungskurs „Erste-Hilfe am Kind plus“ statt.

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Dies gilt auch in der Ersten Hilfe. Eltern, Geschwister, Großeltern und alle, die berufsmäßig mit Kindern zu tun haben, möchten in Notfallsituationen helfen können. Im Kurs werden Notfallsituationen mit Kindern behandelt und Tipps zur Unfallverhütung gegeben.

Der nächste Kurs findet statt am Samstag, den 21.09.2013 von 8:30 bis 17:00 Uhr.

Ausbildungsort sind die Seminarräume der Johanniter in Regensburg in der Wernberger Straße 1.

Die Kursgebühr beträgt 38,- EUR, pro Ehepaar 60,- EUR. Anmeldung und Informationen unter der Telefonnummer 0941/46467-110 oder im Internet unter www.johanniter-regensburg.de

Zwei Unternehmen beweisen Herz für die Freiwillige Feuerwehr Wenzelbach

Die beiden ortsansässigen Firmen Stierstorfer & Renner Immobilien GmbH und EnVW Energieversorgung Wenzelbach GmbH spenden der Feuerwehr Wenzelbach ein neues Kleinlöschgerät mit großer Wirkung im Wert von **2500,- EUR**

Stolz präsentieren die Kommandanten Max Scherer und Christian Wallrath zusammen mit dem Geschäftsführer Jochen Stierstorfer ihr neuestes Löschgerät.

Ein kleines Gerät mit großer Wirkung werden die beiden Kommandanten zitiert. „Wir können jetzt noch schneller und effektiver Kleinbrände in Ihrer Entstehung bekämpfen“, so Kommandant Max Scherer. Weiter ist mit der High-Press nach einem Brand der Wasserschaden deutlich geringer als vorher, zudem lassen sich die entstanden Reste des Wasser-Schaum-Gemisches leichter entfernen als beispielsweise die Rückstände eines Pulverlöschers.

„Ami-Style“ bei der Feuerwehr Hauenstein

Seit Anfang Juli reiben sich die Anwohner in Fußenberg verwundert die Augen. Nach über 100 Jahren mit dunkler Dienstkleidung hat nun eine moderne „sandfarbene“ Schutzkleidung bei der Feuerwehr Hauenstein Einzug gehalten. Die im Jahr 1998 in großen Sammelbestellungen für den ganzen Freistaat beschaffte Schutzkleidung „Bayern 2000“ hat nun ausgedient. Nicht nur die Beschaffung war damals einheitlich, auch Größe, Schnitt und viele andere wünschenswerte Details für eine moderne „Feuerwehr-Arbeitskleidung“ waren zum damaligen Zeitpunkt noch nicht ausgereift. Die einlagige Hose und Jacke aus dünnerem Stoff, als so manche Handwerkerkleidung, wiesen schon bald deutliche Gebrauchsspuren auf. Zusätzlich wurde damals für die Atemschutzträger eine sogenannte Überjacke für Brandeinsätze beschafft. Diese Jacke wurde aber schon bald von allen Einsatzkräften getragen, denn sie war der einzig wirksame Schutz vor Nässe und Kälte.

Wie bereits beim Fahrzeugkonzept ging die Feuerwehr Hauenstein auch bei der Beschaffung der Schutzkleidung neue Wege, wenngleich der finanzielle Rahmen der Gemeinde klar gesetzt war (gleicher Preis wie bei der bisherigen Schutzkleidung).

Die Kommandanten Christian Ederer und Peter Fundeis durchstößten mit Ihrer Arbeitsgruppe die notwendigen Rechtsgrundlagen, Unfallverhütungsvorschriften, Wasch- und Pflegeanleitungen und holten sich Rat von verschiedenen Experten ein. Viele Modelle wurden getestet und aus rechtlichen (z.B. keine Zulassung in Bayern) oder finanziellen Gründen wieder verworfen.

Am Ende eines langen Auswahlverfahrens stand der Favorit fest:



Der „FIRELINER“ der schweizer Consultiv AG, die Ihre Produkte selbst entwirft und produziert.

Diese Schutzkleidung ist aus hellem Stoff und hat eine Vielzahl von reflektierenden Streifen. Damit werden die Feuerwehrleute auch nachts oder bei schlechter Witterung schon von Weitem wahrgenommen. Außerdem freuen wir uns bei Hose und Jacke über einen 3-lagigen Stoff, außen aus Nomex gegen Flammen und Hitze einwirkung, innen aus Membranen und Stoffen die für Tragekomfort auch bei heißem Wetter oder bei Brandeinsätzen sorgen.

Die Taschen sind funktionell positioniert und mit Polstern sind Schulter, Knie und den Ellbogen zusätzlich geschützt. Wie bei spezieller Outdoor-Kleidung gibt es eine Nässesperre, extra weite Unterschenkel wegen der Stiefel und der Feuerwehrsicherheitsgurt „BIG FIRELINER“ ist direkt in der Jacke eingebaut.

Die Kleidung schaut mit Ihrem „Ami-Style“ also spektakulär aus, doch im Grunde genommen ist es nichts anderes, als eine zeitgemäße Arbeitskleidung für Feuerwehrleute.

Die Feuerwehr Hauenstein bedankt sich auf diesem Wege bei der Gemeinde Wenzelbach, die es uns ermöglicht hat, neue Wege bei der Beschaffung der Schutzkleidung zu gehen. Ein weiteres Dankeschön gilt der Consultiv AG, die uns gründlich beraten, vermessen und pünktlich beliefert hat.

Für die zukünftigen Einsätze sind wir bestens gerüstet - wann immer Sie uns brauchen.

Ihre
Feuerwehr Hauenstein



2. Kommandant Christian Wallrath, Jochen Stierstorfer und 1. Kommandant Max Scherer bei der Übergabe des Löscheräts.

„Auch der Zugriff auf das entstehende Feuer geht viel schneller“ informierte Christian Wallrath. Wir können sofort mit den Löschmaßnahmen beginnen und nicht erst auf die zu erstellende Wasserversorgung der eigenen Kräfte warten.

Der Bau mehrerer Einrichtungen in Wenzelbach, allen voran das Senior und der daneben entstandene Komplex für barrierefreies Wohnen haben die beiden Kommandanten zu dieser Anschaffung bewegt.

Da man die Gemeindekasse bezüglich der Ersatzbeschaffung des Tanklöschfahrzeuges doch etwas schonen wollte, haben sich die Kommandanten auf die Suche nach einem Spender für die High-Press gemacht.

Die erste Anfrage war gleich ein Treffer. Jochen Stierstorfer, Geschäftsführer der genannten Unternehmen, machte ohne groß zu überlegen die Zusage für diese Anschaffung. Die Firmen Stierstorfer & Renner Immobilien GmbH und EnVW Energieversorgung Wenzelbach GmbH beteiligten sich zu je 50 Prozent am Kauf des modernen Löscheräts.

„Ich bin beruflich immer in Zeitnot und kann dadurch meinen Beitrag bei der Freiwilligen Feuerwehr nicht leisten. Die Kameradinnen und Kameraden helfen immer, zu jeder Tages und Nachtzeit“, sagte Jochen Stierstorfer. Selbst beim letzten Jahrhundert-Hochwasser hatten die Helfer in Wenzelbach alle Hände voll zu tun. Ich wollte einfach mit den mir zur Verfügung stehenden Mitteln helfen, so Stierstorfer.

Gerne versichern die Kommandanten, dass das Gerät nach einer kurzen Einweisung der Mannschaft in den Einsatzdienst übergeht. Ein passender Stauraum im Löschgruppenfahrzeug wurde bereits gefunden. Hier ersetzt es die in die Jahre gekommene Kübelspritze.

Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten



Notrufnummern

- Polizeiinspektion Regenstauf09402/93110
- Polizei-Notruf (nur in dringenden Fällen)..... 110
- Feuerwehr und Rettungsdienst 112
- Ärztl. Bereitschaftsdienst Wochenende/Feiertage116117
- Johanniter-Unfall-Hilfe 0941/46467-200
- e.on Störungsdienst 0180-4192091
- REWAG..... 0941/601-0
- Wasserzweckverband (Wasserwerk)2391
- Abwasserzweckverband (für Störfälle)09402/784674

Kindergartennachrichten



Die Waldpädagogik Oberpfalz gemeinnützige GmbH ist der neue Träger des Waldkindergartens Grünthal



pädagogik oberpfalz
gemeinnützige gmbh

Das ganzheitliches Bildungsangebot und das spannende waldpädagogische Erleben sind die Basis für Kinder, sich zu einer lebensfrohen und stabilen Persönlichkeit zu entwickeln.

Das Ziel ist es, den Kindern das Wachsen in der Natur zu ermöglichen und sowohl das Lernen voneinander als auch das Leben miteinander positiv zu gestalten. Das Waldkindergarten Team unterstützt den natürlichen Forscherdrang und die Neugierde der Kinder und hilft dabei, vernetztes Denken zu entwickeln.

Mitgestaltungsmöglichkeiten bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung von Projekten und die Teilhabe an den alltäglichen Verrichtungen des Lebens schaffen Entwicklungsräume für eine stabile Persönlichkeit.

Wertschätzung und Achtsamkeit sind die Basis des täglichen Zusammenlebens. Der Waldkindergarten lebt Inklusion, ermöglicht soziales Lernen und fördert die Gemeinschaft. Das spiegelt sich in der Wahl der Methoden und Themen wider.

Der Waldkindergarten Grünthal bietet 20 Plätze, davon zwei Integrationsplätze, für Kinder von 3 Jahren bis zur Einschulung.

Wie allen Kindertageseinrichtungen liegt auch den Natur- und Waldkindergärten das Kindertagesstättengesetz zugrunde. Die Bildungspläne, Programme, Empfehlungen, Leitlinien, Grundsätze und Vereinbarungen der Bundesländer werden im Waldkindergarten Grünthal ganzheitlich umgesetzt.

Die Öffnungszeiten sind Montag bis Freitag, 7:30 Uhr - 13:45 Uhr.

Der morgendliche Treffpunkt befindet sich am Ende der Ölbergstraße in Grünthal. Von da aus geht es zu den beiden Plätzen im Wald. Die Kinder verfügen über den beheizten Sonnenwagen und Adlerhorst mit Terrasse und ein Tipi-Zelt. Bei schlechten Witterungsbedingungen gibt es einen beheizten Schutzraum im Dorf.

Die Kinder werden von waldpädagogisch fortgebildeten Fachkräften, pädagogischen Hilfskräften und FÖJtlern betreut sowie durch den Waldkindergartenhund unterstützt.

In pädagogischer Leitungsfunktion ist Dr. Iris Osswald-Rinner - sie ist zudem vor Ort für die Vorschulkinder zuständig.

Ab September 2013 sind noch Plätze frei. Telefon 0151-27000027. Mail: info@waldkindergarten-gruenthal

**Die Johanniter:
Immer für Sie da.**

**Ambulante Pflege – Hausnotruf – Menüservice
Fahrdienste – Erste-Hilfe Ausbildung**

Wir informieren Sie gerne!
Telefon 09407 3000 (rund um die Uhr!)
www.johanniter-oberpfalz.de



Gemeindebücherei



Öffnungszeiten

Montag und Donnerstag 9 bis 12 Uhr
Dienstag und Freitag 14 bis 18 Uhr

Kirchliche Nachrichten



Termine der Evangelisch-Lutherischen Kirchengemeinde

Gottesdienste im Evangelischen Gemeindesaal, Feuerwehrhaus

Sonntag, 15. September 2013 um 11 Uhr mit Konfirmandeneinführung

Sonntag, 29. September 2013 um 11 Uhr mit Hl. Abendmahl (Traubensaft)

Seniorenachmittag

Donnerstag, 5. September von 14 bis 16 Uhr

Krabbelgruppe Sonnenschein (für ca. 2 Jahre alte Kinder)

Jeden Mittwoch von 8 bis 10 Uhr, Evangelischer Gemeindesaal.

Krabbelgruppe Raupe Nimmersatt (für ca. 1 Jahr alte Kinder)

Jeden Donnerstag von 8 bis 10 Uhr, Evangelischer Gemeindesaal.

Vereine und Verbände



Monatsprogramm

September – Oktober 2013



Obst- und
Gartenbauverein
Wenzenbach e.V.

September:

Samstag 21.09.2013

10:00 Uhr - Prämierung der Blumen- u. Gemüsewettbewerbe der Kindergärten Wenzenbach / Irlbach im Rathaus Wenzenbach (Info und Anmeldung bei Heinz Klar, Telefon 2848)

Montag 30.09.2013

08:00 Uhr - Krauteinhobeln im OGV-Gerätehaus, Schönberger Straße

Oktober:

Freitag 11.10.2013

18:00 Uhr - Herbstliche Kräuter- / Wildbeerenküche im Staatlichen Berufsschulzentrum in Regensburg (Info und Anmeldung bei Heinz Klar, Telefon 2848)

Sonntag 20.10.2013

12:30 Uhr - Kirchweihfahrt nach Neusath-Perschen (Info und Anmeldung bei Traudl Dobner, Telefon 2397)

(Veranstaltung des Kreisverbandes Regensburg)

Nachwuchsturnier beim SV Wenzenbach Hünn-Huber-Bremm Gedächtnisturnier war wieder ein großer Erfolg



Bereits zum 13. Mal fand auf den Sportanlagen des SV Wenzenbach das Hünn-Huber-Bremm Gedächtnisturnier statt.

Mit diesem Turnier wird das Andenken der verstorbenen Sportkameraden Günter Hünn, Joe Huber und Michael Bremm in Ehren gehalten und die Fußballjugend in und um Wenzenbach gefördert.

Bei strahlendem Sonnenschein und besten Platzverhältnissen kickten 18 Mannschaften der G und F Junioren das runde Leder über den grünen Rasen. Dabei wurde um jeden Meter des Kleinfeldes gerungen und kein Ball verloren gegeben.

Es gab schöne Fußballspiele zu sehen und bei der Preisverleihung nur glückliche Kindergesichter. Am Ende gab es keine Verlierer, die Hinterbliebenen spendeten und überreichten Pokale an die Erstplatzierten und Medaillen an alle Spieler.

Der 1. Vorsitzende des SV Wenzenbach, Gerhard Bäumler, bedankte sich bei Jugendleiter Matthias Heigl und seinem Team für die hervorragende Vorbereitung dieses Turniertages und betonte, „ohne das ehrenamtliche Engagement aller Verantwortlichen wäre ein solches Turnier nicht durchführbar“.

Ein besonderer Dank von Jugendleiter Matthias Heigl galt den engagierten Trainern und Helfern aller teilnehmenden Vereine für das freundschaftliche Miteinander und die Förderung des Kindersports. Diese leisten einen kostbaren Beitrag für unsere Kinder und unsere Gesellschaft.

IMPRESSUM

Amtsblatt der Gemeinde Wenzenbach



Das Amtsblatt der Gemeinde Wenzenbach erscheint monatlich und wird kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

Herausgeber, Druck und Verlag:

Verlag + Druck LINUS WITTICH KG,
(p.h.G.: E. Wittich)

Peter-Henlein-Straße 1, 91301 Forchheim, Telefon 09191/7232-0

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Wenzenbach Josef Schmid,
Hauptstraße 40, 93171 Wenzenbach.

Verantwortlich für den sonstigen
redaktionellen Inhalt und den Anzeigenteil:

Peter Menne im Verlag + Druck LINUS WITTICH KG

Im Bedarfsfall sind Einzel Exemplare zum Versand außerhalb des Verbreitungsgebietes über den Verlag zum Preis von 0,40 Euro zzgl. Versandkostenanteil zu beziehen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder der redaktionell Verantwortlichen wieder.

Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gilt die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste des Verlages. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann höchstens Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Spende für die Fußballjugend



v.l.n. r. 1. SVW-Vorsitzender Gerhard Bäuml, Norbert Riederer, Fußballabteilungsleiter Robert Kellner

Foto: SV Wenzelbach

Im Anschluss an die Siegerehrung überreichte Geschäftsstellenleiter und Fußballfan Norbert Riederer im Namen der Raiffeisenbank Wenzelbach einen Scheck in Höhe von 1000 Euro an die Verantwortlichen des Sportvereins Wenzelbach.

Zum wiederholten Male unterstützt das ansässige Geldinstitut den Sportverein Wenzelbach und beteiligt sich auch finanziell an der Jugendarbeit im Verein.

1. Vorsitzender Gerhard Bäuml und Fußballabteilungsleiter Robert Kellner bedankten sich von Herzen für die großzügige Spende.



Monatsprogramm Frauenbund - Zweigverein Wenzelbach -

September 2013

Mittwoch 11.09.2013

8 Uhr Tagesausflug nach Passau mit Schifffahrt
Anmeldungen bei Luise Weber Telefon 2258

Mittwoch 18.09.2013

14 Uhr Missionsstrickkreis

Donnerstag 19.09.2013

8:30 Uhr Frauenfrühstück

Mittwoch 25.09.2013

14 Uhr Missionsstrickkreis

Gäste sind zu allen Veranstaltungen
herzlich willkommen

GLASEREI BEER

- Reparaturverglasungen
- Dachverglasungen
- Isolierverglasungen
- Spiegel u. Glasplatten aller Art
- Küchenwandschutz aus Glas
- Ganzglasanlagen u. Duschkabinen

Schneitweger Straße 29
93128 Regenstauf

Tel. 0 94 02 / 57 09 · Fax 0 94 02 / 44 80
www.glaserei-beer.de

Die **MGV Musikschule** bietet ab Schulbeginn Unterricht für folgende Instrumente in Wenzelbach und Irlbach an:

- Trompete
- Blockflöte
- Schlagzeug
- Akkordeon
- Gitarre
- Kontrabass
- Saxophon
- Altflöte
- Klavier
- Violine
- E-Gitarre
- Cello
- Klarinette
- Querflöte
- Keyboard
- Knoppharmonika
- E-Bass



♪ zusätzliche Instrumente bei entsprechender Nachfrage möglich

♪ Festlegung auf jeweils nur 12 Unterrichtseinheiten

♪ **Kursgebühren** für Einzelunterricht: 149,- € (12 Wochen x 30 Min.)
Gruppenunterricht 40,- € (Musikgarten, musische Früherz., Musiktheater)
(10 Wochen x 45 Min.)

Weitere Kursangebote:

- Musikgarten für Kleinkinder
- Musische Früherziehung für Vorschulkinder
- Musiktheater
- Gesangsunterricht

Mitmachen können Kinder und Jugendliche bei

- Kinderchor
- Musikschulband

Anmeldung und Auskünfte:

Brigitta Guggenberger (Leiterin der Musikschule)

Tel. 09407/2653

E-Mail: brigitta.guggenberger@yahoo.de

BRK – Ambulante Pflege

Wir helfen Ihnen gerne! – Bereits seit 30 Jahren.

BRK+ Ihre Ambulante Pflege in und um Wenzelbach

Sie pflegen und wollen mal Urlaub,
eine Veranstaltung besuchen, Café trinken
gehen, oder einfach mal ausspannen?

Dann nehmen Sie doch unsere
Verhinderungspflege in Anspruch!
(Kostenübernahme durch die Pflegekassen)

Gerne unterstützen wir Sie auch unabhängig von der
Urlaubszeit bei der Pflege und Betreuung Ihrer Angehörigen

Unsere BRK+ Sozialstation in Ihrer Nähe:
Tel.: 0941 – 27 08 18 oder 0176 – 200 244 58

Stationsleitung Fr. Monika Bachl

BRK – Alle Hilfen aus einer Hand!

Hoher Kreuz Weg 7
93055 Regensburg

Bayerisches Rotes Kreuz
Kreisverband Regensburg

www.kvregensburg.brk.de
info@kvregensburg.brk.de



„Sehr gut“
Lt. MDK Prüfung
04/2011 / 05/2012 /
03/2013

KFZ-Meisterbetrieb WALZER



- Verkauf von Neu- und Importfahrzeugen
- Kundendienst mit Mobilitätsgarantie
- Unfallinstandsetzung
- Achsvermessung
- Chiptuning m. Garantie
- Autoverglasung

**Di. + Do.
Werkstatt-TÜV Abnahme**



- Klima-Service
- Leihwagenvermittlung
- Reifendienst
- Günstige Reifeneinlagerung
- Kundenersatzfahrzeuge
- **ALTE LEIPZIGER** Versicherungs-Agentur

Bräuweg 6 • 93173 Wenzenbach-Roith • Telefon 09407 1806 + 3980 • Fax 3282

STELLENANGEBOT

Briefzustellung (in Teilzeit)

Arbeitsort: Stadt Regensburg
City Mail GmbH, Tel.: 0941/207174

STELLENANGEBOT

Zeitungszustellung

mit Briefzustellung (in Teilzeit)
Arbeitsort: Gemeinde Wenzenbach und Umgebung
Firma Tel. 0941/20 74 16

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Natur u. Kunststeinhandel
Minibagger- u. Kleinladerarbeiten

SCHARF

- Gartengestaltung
- Pflasterbau
- Steinbau
- Teichbau
- Zaunbau
- Terrassenbeläge
- Carports und Pergolen
- Pflege- u. Rodungsarbeiten

Mitterfeldweg 13 • 93173 Wenzenbach
Mobil: 0171/438 1704 • Fax 09407/36 95



Wir nehmen Service wörtlich!

FUCHS

HEIZUNG • SANITÄR SOLARTECHNIK KUNDENDIENST

Spitz 7 • 93177 Althenthann
Telefon: (0 94 08) 13 83 • Fax: 86 91 98

Genuss für Auge, Ohr und Gaumen

Kunstaustellungen, Jazzkonzerte und kulinarische Spezialitäten, das alles finden Sie bei uns unter einem Dach.

Unsere Öffnungszeiten:

So 11 - 14 Uhr | Mo 18 - 01.00 Uhr | Di - Sa 11 - 01 Uhr

Feste feiern, wie sie fallen!

Hochzeiten, Geburtstage, Jubiläums-, Firmen- und Weihnachtsfeiern... Oder einfach einen schönen Abend genießen!

Restaurant Leerer Beutel

Bertoldstraße 9 | 93047 Regensburg
Tel. 0941 58997 | Fax 0941 565734
info@leerer-beutel.de



www.leerer-beutel.de

Immer ein Auge für's Detail.



Beraten. Gestalten. Drucken.
Alles online unter
www.LW-flyerdruck.de

www.flyerdruck.de

AUTO-MASS GMBH

- **zertifizierte
Autoverwertung**



zertifiziert nach
AltAuto-Verordnung

* Kooperationspartner von
versch. Kfz-Herstellern

- **Kfz-Meisterbetrieb**



* Reparaturen aller Art
* Klimageservice

- **An- und Verkauf von :**



* geb. Fahrzeugen
* Unfallautos und Totalschäden
* Entsorgung von Altautos
mit Verwertungsnachweis

☎ 0941 / 6 77 90
Fax 0941 / 6 42 57

internet: www.auto-mass.de
e-mail: mass@auto-mass.de

Rgb.-Gonnorsdorf
Böhmerwaldstr. 99
93173 Wenzenbach

neue und gebrauchte Pkw-Ersatzteile

Elektro Adlhoch Verkauf von Haushalts-Großgeräten

z.B. Bosch-Waschmaschine 1400 U/Min. € 459,00
inkl. Lieferung, Anschluss und Altgeräteentsorgung - solange Vorrat reicht



Gebrauchtgeräte mit 6 Monaten Garantie
Reparaturservice und Ersatzteilbeschaffung
für alle gängigen Fabrikate

Vermietung von Haushalts-Großgeräten

Waschmaschinen, Wäschetrockner, Wäschetrockner, Geschirrspüler, Kühlschränke, Elektro-Herde
ab € 10.00 monatlich inkl. Volservice

Adolf-Schmetzer-Str. 22 • 93055 Regensburg
Tel. 09 41/79 30 84 • Mobil: 01 71 / 2 70 02 62

Mo. - Fr. 9.30 - 11.30 Uhr, Sa. 10.00 - 12.00 Uhr,
Mo., Do., Fr. 14.00 - 18.00 Uhr, Di. 16.00 - 18.00 Uhr